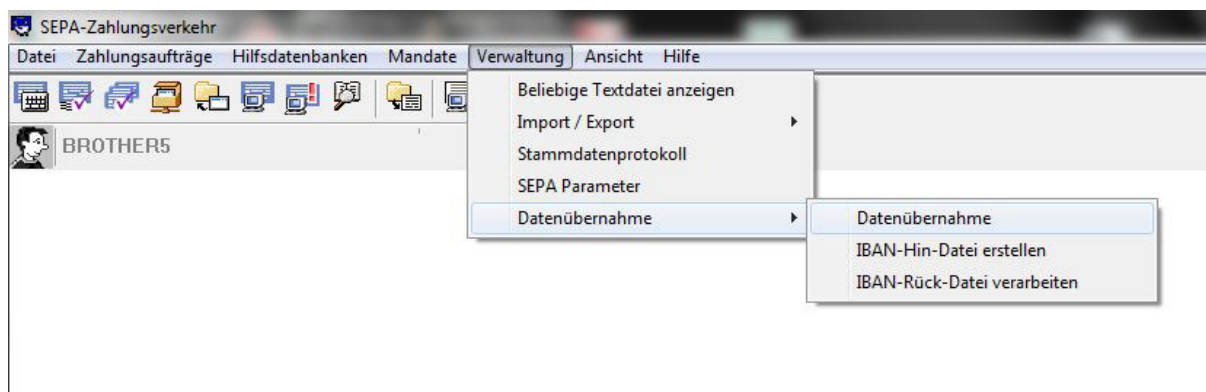


Allgemeine Hinweise zu den SEPA-Zusatzmodulen

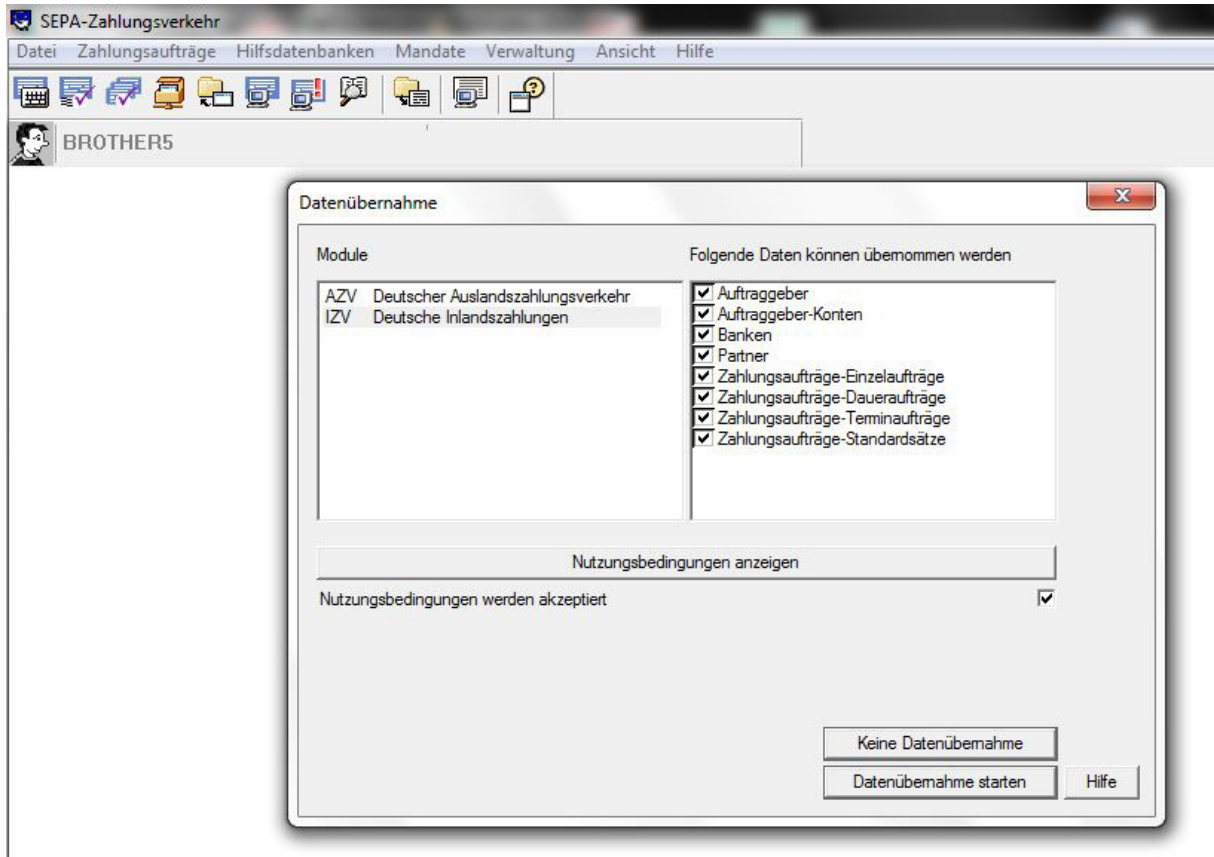
- Um die SEPA-Zusatzmodule installieren zu können, benötigen Sie mindestens die NB MultiCash Version 3.20.
- Vor Installation der SEPA-Zusatzmodule sichern Sie bitte Ihr bestehendes NB MultiCash Programm in einem separaten Verzeichnis.
- Nach erfolgreicher Datenbank-Reorganisation legen Sie bitte die CD mit der Software in das dafür vorgesehene Laufwerk und folgen Sie bitte dem Installationsassistenten.
- Nach Installation der SEPA-Zusatzmodule ist den Benutzern bzw. den jeweiligen Benutzergruppen das entsprechende Recht zum Starten der Module einzuräumen.
- Wir empfehlen Ihnen, sich vorab die jeweiligen Hilfen zu den SEPA Modulen durchzulesen. Sie sind sehr detailliert und anschaulich formuliert.
- Zusätzlich bitten wir um Beachtung der nachfolgenden Hinweise, die Ihnen den Umgang mit den Modulen vereinfachen sollen.

Modul: Stammdatenübernahme IZV/AZV ins SEPA-Modul

- Im Modul "Stammdatenübernahme IZV" werden Auftraggeber-, Empfänger-, wie auch Auftragsdaten ins SEPA-Modul konvertiert.

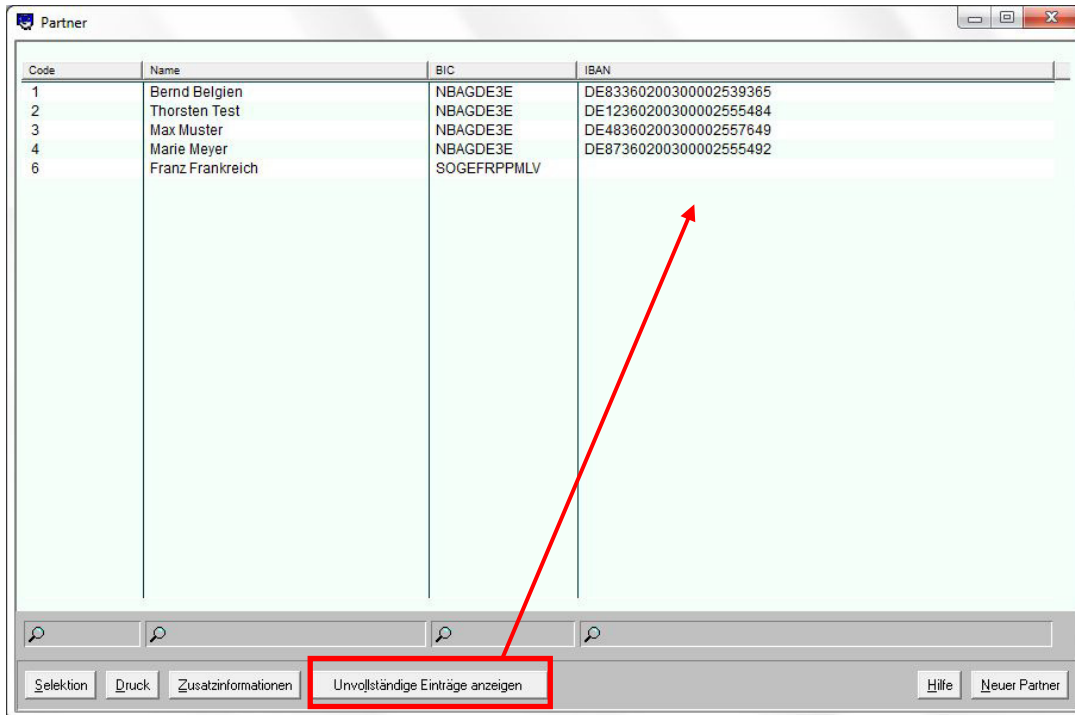


- Nach Datenübernahme in Ihr SEPA-Zahlungsverkehrsmodul empfehlen wir Ihnen Ihren Zahlungsverkehr ausschließlich über das SEPA-Modul abzuwickeln. Dadurch lassen sich Differenzen in den jeweiligen Datenbanken verhindern.



- Sowohl aus dem IZV- als auch aus dem AZV-Modul lassen sich Hilfsdatenbanken sowie Zahlungsaufträge übernehmen.
- Nach Datenübernahme sollten Sie Ihre Hilfsdatenbanken im SEPA-Modul auf Richtigkeit prüfen sowie ggf. vervollständigen (vgl. Pflichtfelder SEPA - IZV).
- Bitte beachten Sie bei der Übernahme von Zahlungsaufträgen, dass diese nun sowohl im IZV- als auch im SEPA-Modul zu finden sind. Nach einer sorgfältigen Überprüfung der Zahlungen im SEPA-Modul empfehlen wir die Zahlungen aus dem IZV-Modul zu löschen, um eine Doppelausführung zu vermeiden.
- Ferner empfehlen wir, die jeweiligen Datenbanken nur einmal zu konvertieren.
- Bei Datenübernahme ohne Angaben von Konto-Nr. und/oder Bankleitzahl werden die jeweiligen Datensätze mit übernommen, jedoch bleiben BIC und IBAN leer und die Sätze können erst nach Vervollständigung verwendet werden.

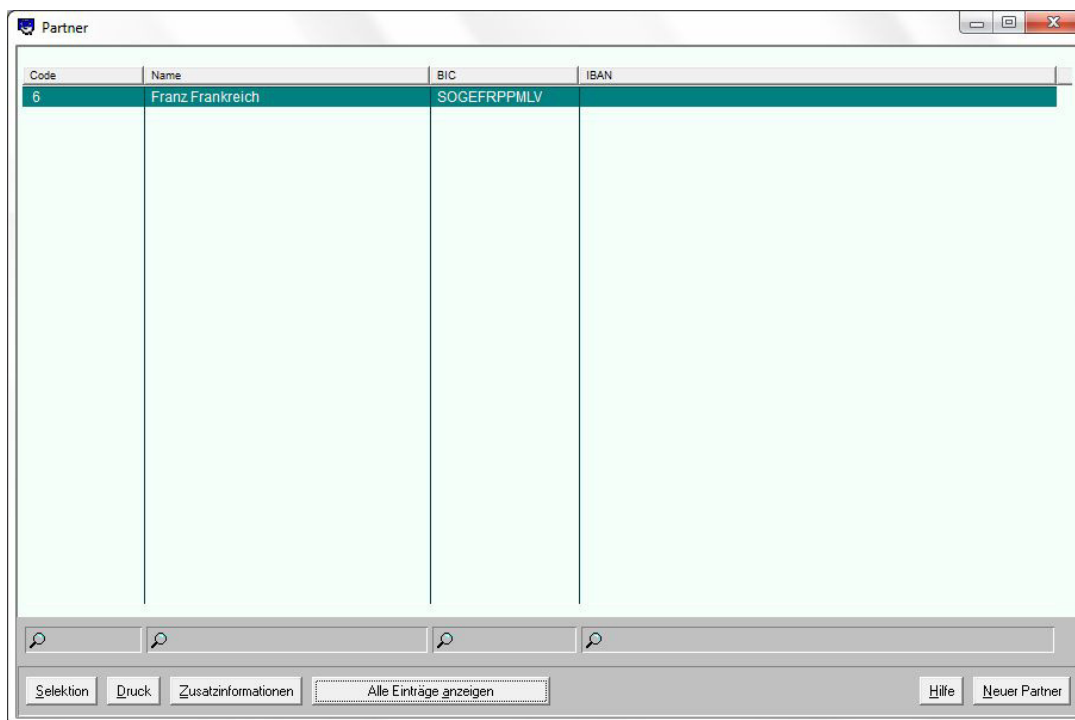
- Beispiel für einen unvollständigen Datensatz in der Hilfsdatenbank "Partner":



Code	Name	BIC	IBAN
1	Bernd Belgien	NBAGDE3E	DE83360200300002539365
2	Thorsten Test	NBAGDE3E	DE12360200300002555484
3	Max Muster	NBAGDE3E	DE48360200300002557649
4	Marie Meyer	NBAGDE3E	DE87360200300002555492
6	Franz Frankreich	SOGEFRPPMLV	

Buttons: Selektion, Druck, Zusatzinformationen, **Unvollständige Einträge anzeigen**, Hilfe, Neuer Partner

- Unvollständige Einträge können hierbei selektiert werden.



Code	Name	BIC	IBAN
6	Franz Frankreich	SOGEFRPPMLV	

Buttons: Selektion, Druck, Zusatzinformationen, **Alle Einträge anzeigen**, Hilfe, Neuer Partner

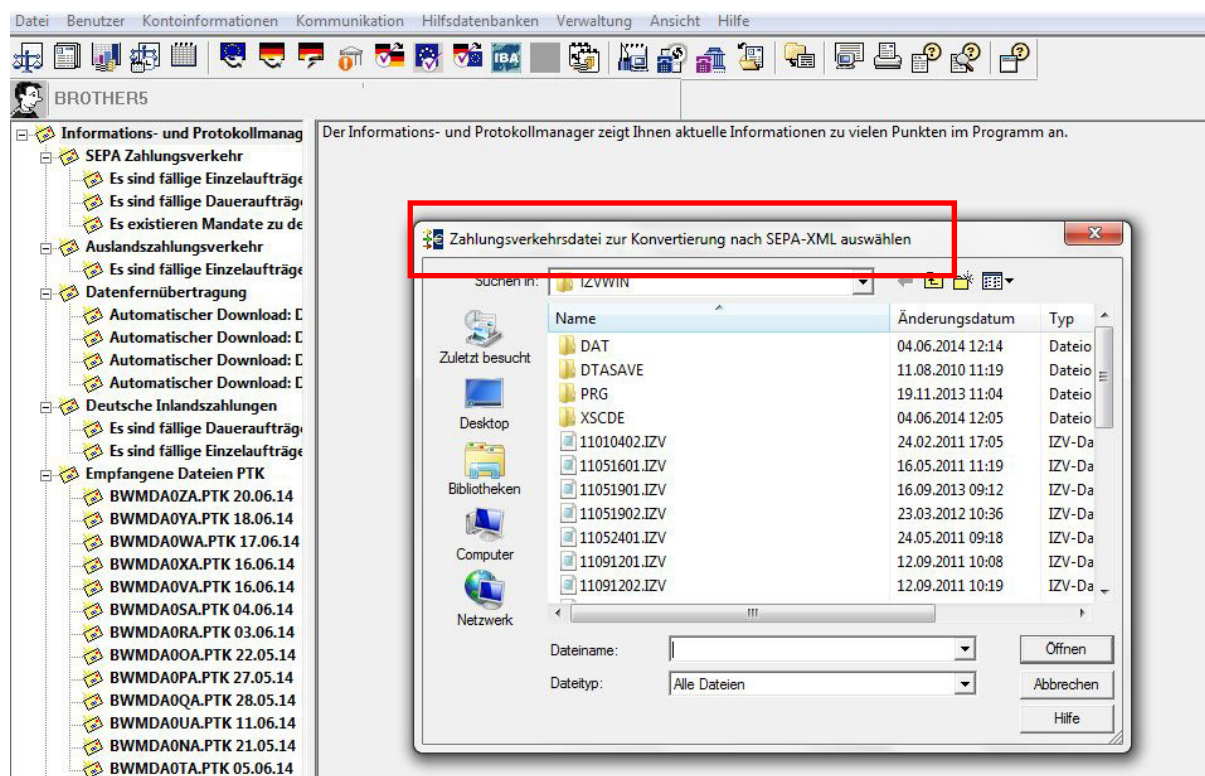
- In der Hilfe zum SEPA-Zahlungsverkehr im Kapitel 2.5 SEPA-Datenübernahme finden Sie noch detaillierte Informationen zur Datenübernahme.

Modul: Konvertierung DTAUS in SEPA XML

- Damit Sie Ihre IZV-Zahlungsaufträge auch im SEPA-Modul nutzen können, bieten wir Ihnen den Konverter "DTAUS in SEPA XML" an.
- Die Konvertierung eines standardisierten Inlandsauftrages (IZV) ist ebenso möglich wie die Konvertierung eines Eilauftrages (DTE)
- Nationale Kontonummern und Bankleitzahlen werden gemäß dem IBAN-Regelwerk der Deutschen Bundesbank in IBAN und BIC konvertiert. Hierbei werden alle Sonderregeln der deutschen Kreditwirtschaft berücksichtigt.
- Textschlüssel und Textschlüsselergänzungen werden bei der Konvertierung in Purpose-Codes mit übernommen.
- Bitte beachten Sie, dass konvertierte Zahlungsverkehrsdateien vor Ausführung gesondert überprüft werden sollten.

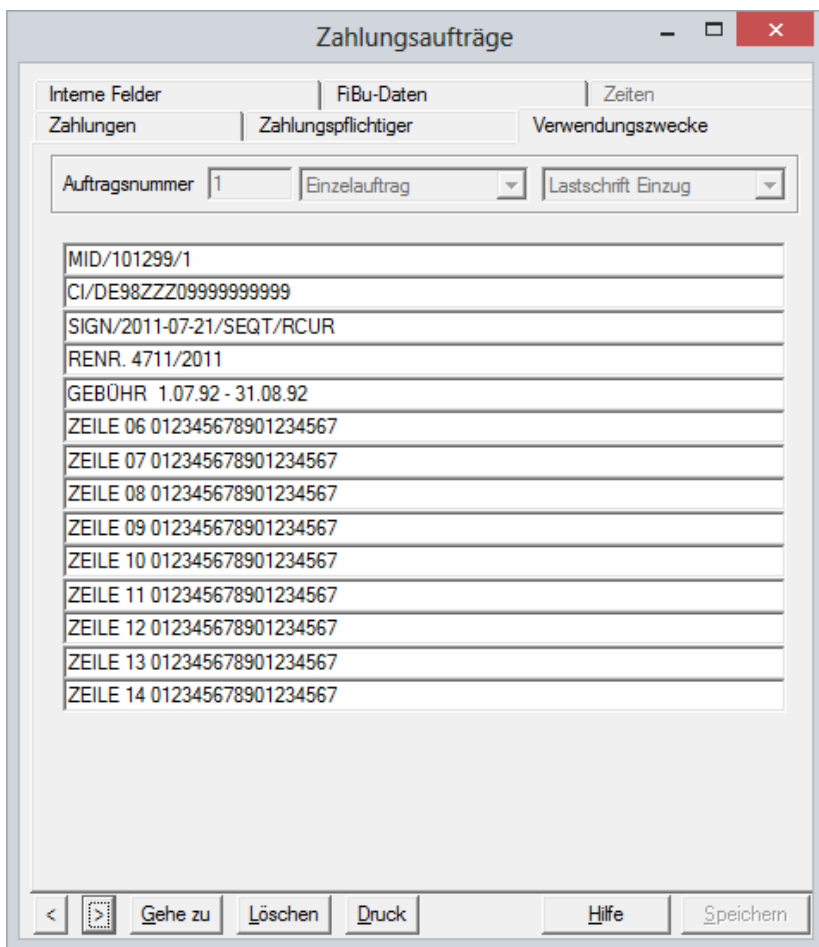
a) Überweisungen

- Die neu erstellte Datei wird nach der Konvertierung in Ihrem NB MultiCash Installationsverzeichnis im Ordner SPKWIN abgelegt.
- Nach erfolgreicher Konvertierung lässt sich die SEPA-Datei direkt in den Dateimanager einstellen.
- Alternativ können Sie den Zahlungsauftrag auch direkt ausführen, wenn die Checkbox "DFÜ sofort ausführen" in den Parametern (analog ZV-Modul) aktiviert ist.
- Im Verwendungszweck werden aus der Ursprungsdatei maximal 140 Zeichen (4 Zeilen je 35 Zeichen) übernommen.



b) Lastschriften

- Eine Konvertierung von DTAUS-Lastschriften erfolgt analog zu der von Überweisungen.
- Im Verwendungszweck werden hier ebenfalls 140 Zeichen (4 Zeilen je 35 Zeichen) übernommen, wobei die strukturierten Zeilen der Mandatsinformationen nicht mitgezählt werden.
- Alle Zeichen darüber hinaus werden nicht mit konvertiert.
- Weitere Informationen finden Sie im Handbuch des SEPA-Konverters. Dazu klicken Sie bitte im NB MultiCash Basismodul auf "Hilfe" und anschließend auf den Eintrag "SEPA Konverter".
- Beispiel: Aus diesem DTAUS Verwendungszweck einer Lastschrift:



Zahlungsaufträge

Interne Felder | FiBu-Daten | Zeiten

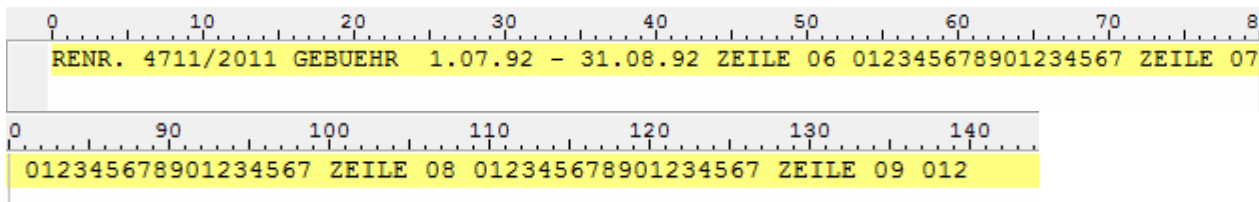
Zahlungen | Zahlungspflichtiger | Verwendungszwecke

Auftragsnummer: 1 | Einzelauftrag | Lastschrift Einzug

MID/101299/1
 CI/DE98ZZZ09999999999
 SIGN/2011-07-21/SEQT/RCUR
 RENR. 4711/2011
 GEBÜHR 1.07.92 - 31.08.92
 ZEILE 06 012345678901234567
 ZEILE 07 012345678901234567
 ZEILE 08 012345678901234567
 ZEILE 09 012345678901234567
 ZEILE 10 012345678901234567
 ZEILE 11 012345678901234567
 ZEILE 12 012345678901234567
 ZEILE 13 012345678901234567
 ZEILE 14 012345678901234567

< > Gehe zu Löschen Druck Hilfe Speichern

wird dieser SEPA Verwendungszweck:



0 10 20 30 40 50 60 70 8

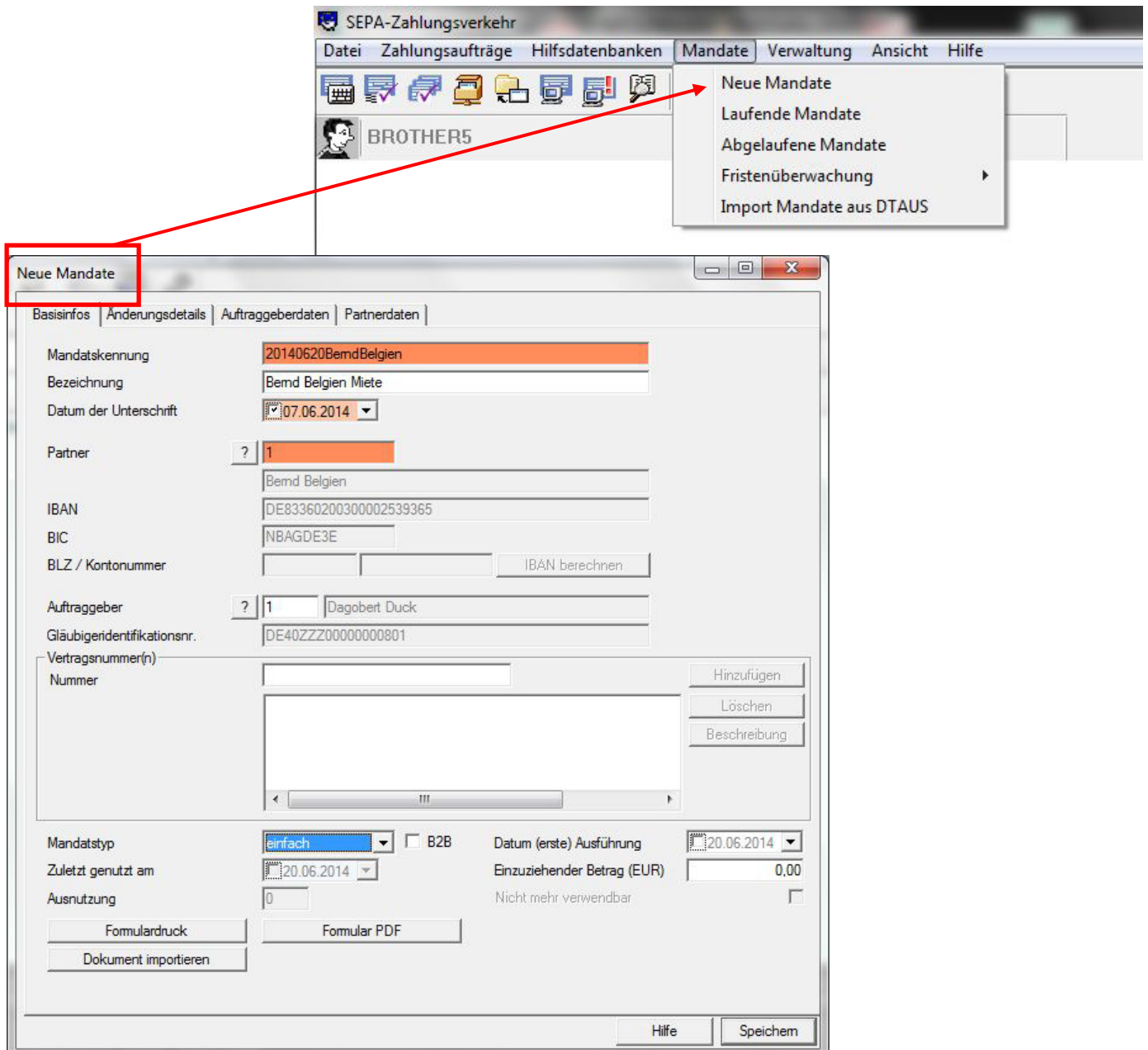
RENR. 4711/2011 GEBUEHR 1.07.92 - 31.08.92 ZEILE 06 012345678901234567 ZEILE 07

0 90 100 110 120 130 140

012345678901234567 ZEILE 08 012345678901234567 ZEILE 09 012

Modul: Mandatsverwaltung plus

- Für jede einzelne SEPA-Lastschrift ist neben der Vereinbarung auch die Anlage eines Mandats notwendig.
- Standardmäßig wird ein Core Mandat angelegt; bei einem B2B Mandat (für Nicht-Verbraucher) setzen Sie bitte das entsprechende Häkchen im neu angelegten Mandat.
- Für die Anlage eines Mandats benötigen Sie Ihre Gläubiger-Identifikationsnummer, die Sie - falls noch nicht geschehen - auf der Internetseite der Deutschen Bundesbank (<https://extranet.bundesbank.de/scp/>) beantragen können.
- Neben der Gläubiger-ID ist eine eindeutige Mandatsreferenz für jedes Mandat zu vergeben. Diese kann bis zu 35 alphanumerische Zeichen enthalten.
- Weitere detaillierte Hinweise zur Anlage eines neuen Mandats finden Sie in der Hilfe zum SEPA-Zahlungsverkehr im Kapitel 3.9.1 Mandatsmanagement.



The screenshot displays the 'SEPA-Zahlungsverkehr' application window. The 'Mandate' menu is open, showing options: 'Neue Mandate', 'Laufende Mandate', 'Abgelaufene Mandate', 'Fristenüberwachung', and 'Import Mandate aus DTAUS'. A red arrow points from the 'Neue Mandate' menu item to the 'Neue Mandate' dialog box.

The 'Neue Mandate' dialog box has the following fields and controls:

- Mandatskennung:** 20140620BemdBelgien
- Bezeichnung:** Bemd Belgien Miete
- Datum der Unterschrift:** 07.06.2014
- Partner:** ? 1 Bemd Belgien
- IBAN:** DE83360200300002539365
- BIC:** NBAGDE3E
- BLZ / Kontonummer:** (empty fields) IBAN berechnen
- Auftraggeber:** ? 1 Dagobert Duck
- Gläubigeridentifikationsnr.:** DE40ZZZ00000000801
- Vertragsnummer(n):** (empty field)
- Nummer:** (empty field)
- Mandatstyp:** einfach ☐ B2B
- Datum (erste) Ausführung:** 20.06.2014
- Zuletzt genutzt am:** 20.06.2014
- Einzuziehender Betrag (EUR):** 0,00
- Ausnutzung:** 0
- Nicht mehr verwendbar:** ☐
- Buttons:** Formulardruck, Formular PDF, Dokument importieren, Hinzufügen, Löschen, Beschreibung, Hilfe, Speichern

- Nachdem Sie erfolgreich ein neues, vollständiges Mandat angelegt haben, ist dieses unter dem Reiter "Laufende Mandate" zu finden.

Laufende Mandate			
Mandatskennung	Bezeichnung	Partner Code	Auftraggeber Code
20140620BerndBelgien	Bernd Belgien Miete	1	1

- Noch nicht vervollständigte Mandate hingegen finden Sie in der Rubrik "Neue Mandate".

Neue Mandate			
Mandatskennung	Bezeichnung	Partner Code	Auftr...
20140620FFSTELLPLATZ	Franz Frankreich Stellplatzmiete	6	1

Suche: [] [] [] [] []

- Hinweis: Wird beim Zahlungspflichtigen kein Land bzw. ein Land außerhalb von Deutschland hinterlegt, wird der Mandatstext in Englisch generiert
- Nähere Informationen hierzu finden Sie in der Hilfe zum SEPA-Zahlungsverkehr im Kapitel 3.9.1 Mandatsmanagement.